

Verletzter stirbt nach Stichverletzung in Klinik

Geschrieben von: Lorenz

Sonntag, den 11. November 2018 um 01:02 Uhr

Ermittlungen wegen Tötungsverbrechen mit dem Messer

Verletzter stirbt nach Stichverletzung in Klinik - Polizei sucht nach Mann mit blonden Haaren, größerer Nase und weißer Bomberjacke

Sonntag 11. November 2018 - **Hannover (wbn)**. **Die Ärzte konnten dem Opfer nicht mehr helfen. Wie die Polizei heute nach Mitternacht ergänzend mitgeteilt hat, ist der 39-Jährige Mann, der am Samstag Abend mit Stichen in den Oberkörper auf dem Gehweg an der Fernroder Straße in Hannover gefunden worden ist, seinen lebensgefährlichen Verletzungen erlegen.**

Die Weserbergland-Nachrichten.de haben über das Schwerverbrechen berichtet. Die Polizei ermittelt nun wegen eines Tötungsdeliktes und sucht nach einen Tatverdächtigen, auf den folgende Beschreibung zutrifft: Zirka 30 Jahre alt, ungefähr 1,75 Meter groß, dünne Statur, markante Wangenknochen, längere, größere Nase, blonde, gewellte Haare - im Nacken etwas länger, insgesamt ungepflegtes Erscheinungsbild.

Fortsetzung von Seite 1

Bekleidung: Hellblaue Jeans, weiße Bomberjacke mit einem breiten, dunklen, diagonalen Streifen auf der Vorderseite sowie einem unbekanntem Schriftzug.

Die Polizei bittet Zeugen, sich beim Kriminaldauerdienst Hannover unter der Rufnummer 0511 109-5555 zu melden.

Verletzter stirbt nach Stichverletzung in Klinik

Geschrieben von: Lorenz

Sonntag, den 11. November 2018 um 01:02 Uhr

Nachfolgend der ergänzende Polizeibericht von heute Nacht: „Der 39-Jährige, der am Samstag, 10.11.2019, kurz nach 19:00 Uhr, auf dem Gehweg an der Fernroder Straße mit einer lebensgefährlichen Stichverletzung gefunden worden und in eine Klinik gekommen ist (wir haben berichtet), ist dort seinen schweren Verletzungen erlegen.

Die Kripo ermittelt nun wegen eines Tötungsdeliktes. In diesem Zusammenhang suchen die Ermittler nach einem Tatverdächtigen mit der folgenden Beschreibung: Zirka 30 Jahre alt, ungefähr 1,75 Meter groß, dünne Statur, markante Wangenknochen, längere, größere Nase, blonde, gewellte Haare - im Nacken etwas länger, insgesamt ungepflegtes Erscheinungsbild. Bekleidung: Hellblaue Jeans, weiße Bomberjacke mit einem breiten, dunklen, diagonalen Streifen auf der Vorderseite sowie einem unbekanntem Schriftzug.

Die Polizei bittet Zeugen, sich beim Kriminaldauerdienst Hannover unter der Rufnummer 0511 109-5555 zu melden.“